

Unser Leitbild

Das Therapeutische Kinder- und Jugendhaus Nonnweiler ist eine Einrichtung der Personenzentrierten Erziehungshilfe e.V., Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, bestehend seit 1984, gegründet als Gegenentwurf zur großen Zentraleinrichtung, überkonfessionell, familienähnlich, in weitgehend autonomen Kleingruppen.

Im Mittelpunkt steht das Kind / der Jugendliche

Dem Kind/Jugendlichen soll in seiner Persönlichkeitsentwicklung ein großes Maß an individueller Entfaltung ermöglicht werden. Das Verstehen der individuellen Bedürfnisse, das Erkennen vorhandener Fähigkeiten und Grenzen der Kinder und Jugendlichen steht am Anfang unserer Arbeit. Auf der Grundlage grundsätzlicher Wertschätzung und Annahme der Kinder/Jugendlichen selbst wie auch ihrer Eltern und Familien wird individuelle Entwicklung ermöglicht und gefördert. Der Vermittlung sozialer und moralischer Kompetenzen gilt unser besonderes Bemühen.

Unser Angebot: bedarfsgerecht und professionell

Um diese Aufgaben zu erfüllen, sehen wir als zentrale Grundleistung die reflektierte Pädagogik in der Gruppe. Zusätzliche Angebote ergänzen die Hilfen: Spiel- und Gesprächspsychotherapie, Reittherapie, schulische Hilfen in Einzel- und Gruppennachhilfe, gruppenübergreifende Erlebnis- und Sportangebote.

Den Eltern werden Beratungsgespräche und gegebenenfalls weitergehende Hilfen angeboten.

Unsere Arbeit ist so gut wie die Menschen, die sie tun

Wir begleiten die Kinder und Jugendlichen auf einem Stück ihres Lebensweges. Wir bemühen uns um Farbigkeit und Lebendigkeit der Atmosphäre, die Pflege des Miteinander. Ein strukturierter Alltag mit transparenten Regeln erleichtert den Kindern und Jugendlichen die Bewältigung ihrer schulischen und häuslichen Pflichten. Solidarisches Handeln der Mitarbeiter ist unverzichtbarer Bestandteil im Anspruch an unsere Arbeit. Die Beziehung zu den Kindern/Jugendlichen ist die Basis jeder pädagogischen Interaktion. Diese emotionale Nähe zu den Kindern wird durch professionelle Distanz und Reflektion des eigenen Handelns ergänzt unter Berücksichtigung und Akzeptanz der je individuellen Persönlichkeit des Erziehers.

Stetige Fortbildung und Persönlichkeitsentwicklung erweitern das pädagogische Verständnis.

Ziele

Dem gesetzlichen Auftrag des KJHG entsprechend, sind Ziele unserer Arbeit die Rückführung des Kindes in die Ursprungsfamilie, in eine Pflegefamilie oder die Vorbereitung des Jugendlichen auf ein selbständiges Leben. In allen Fällen bieten wir dem Kind/Jugendlichen für die Zeit seiner Unterbringung Geborgenheit und Heimat.

Ein versöhnlicher, verständnisvoller und wertschätzender Umgang zwischen allen am Hilfeprozess Beteiligten liegt uns am Herzen.

Bei aller Zielgerichtetheit des Hilfeprozesses bleibt auch immer eine Zieloffenheit erhalten, die entsprechend den sich entfaltenden Ressourcen neue Entwicklungen ermöglicht.